

**Staatlich anerkannte Fachhochschule  
PTL Wedel, Prof. Dr. D. Harms, Prof. Dr. H. Harms  
Gemeinnützige Schulgesellschaft mbH**

**PRÜFUNGSORDNUNG**

**BACHELOR-STUDIENGANG:**

**MEDIENINFORMATIK**

## Inhalt

I. ALLGEMEINE VORSCHRIFTEN .....	4
§ 1 Grundsätze .....	4
§ 2 Regelstudienzeit .....	4
§ 3 Abschluss .....	4
§ 4 Auslandssemester .....	4
II. BACHELOR-PRÜFUNG .....	5
§ 5 Umfang .....	5
III. SCHLUSSBESTIMMUNGEN .....	5
§ 6 Inkrafttreten .....	5
Anlage: Zeugnisfächer der Bachelor-Prüfung .....	6

**Neufassung der Prüfungsordnung (Satzung) für den Bachelor-Studiengang „Medieninformatik“ an der Fachhochschule Wedel vom 23.05.2012**

Tag der Bekanntmachung:

Nachrichtenblatt des Ministeriums für Wirtschaft, Arbeit, Verkehr und Technologie des Landes Schleswig-Holstein, Ausgabe Nr. 5/2012 – Hochschule – vom 30.08.2012 (NBl. MWAVT. Schl.-H. 2012, Seite 56)

Aufgrund des § 76 Absatz 6 S. 2 a.E. und des § 95 Absatz 2 und 3 des Hochschulgesetzes (HSG) vom 28. Februar 2007 (GVOBl. Schl.-H. S. 184), zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 4. Februar 2011 (GVOBl. Schl.-H. S. 34, ber. GVOBl. Schl.-H. S. 67), wird nach Beschlussfassung durch den Senat vom 09.11.2011 die folgende Neufassung erlassen:

# I. ALLGEMEINE VORSCHRIFTEN

## § 1 Grundsätze

Es gelten die Bestimmungen der Prüfungsverfahrensordnung und die Zulassungsordnung für Bachelor- und Master-Studiengänge an der Fachhochschule Wedel in der jeweils gültigen Fassung.

## § 2 Regelstudienzeit

Das Lehrangebot erstreckt sich über sieben Semester (Regelstudienzeit). Der zeitliche Gesamtumfang der für den erfolgreichen Abschluss des Studiums erforderlichen Arbeitslast beträgt 6300 Stunden (= 210 ECTS-Punkte).

## § 3 Abschluss

Den Absolventinnen und Absolventen des Bachelor-Studiums wird der akademische Grad eines "Bachelor of Science" (abgekürzt: B.Sc.) verliehen.

## § 4 Auslandssemester

Die von der Leiterin oder dem Leiter des International Office festgelegte Anmeldefrist für die Zulassung zum Auslandssemester ist eine Ausschlussfrist.

Für eine Zulassung müssen folgende Leistungen vorliegen:

- (1) Es müssen alle Prüfungs- und Studienleistungen des ersten Verwaltungssemesters erfolgreich absolviert sein.
- (2) Es müssen Prüfungs- und Studienleistungen des zweiten Verwaltungssemesters im Umfang von 15 ECTS-Punkten erfolgreich absolviert sein.

Für die Prüfungsbedingungen im Zeugnisfach "Wahlblock Ausland" gelten die Bestimmungen der jeweiligen ausländischen Hochschule. Es sind Prüfungsleistungen im Umfang von 20 ECTS-Punkten nachzuweisen.

Über die Anrechnung von Prüfungsleistungen im Zeugnisfach "Wahlblock Ausland" an Partnerhochschulen der Fachhochschule Wedel entscheidet der Prüfungsausschuss in Zusammenarbeit mit dem International Office der Fachhochschule Wedel. Grundlage bilden die vor Antritt des Auslandssemesters vereinbarten "Learning Agreements".

Die Wiederholungsmöglichkeit "nicht ausreichend" bewerteter Prüfungsleistungen regelt der Prüfungsausschuss nach Anhörung der betreffenden Kandidatin beziehungsweise des betreffenden Kandidaten und des International Office. Er kann ergänzende Prüfungsleistungen fordern.

## **II. BACHELOR-PRÜFUNG**

### **§ 5 Umfang**

- (1) Die Bachelor-Abschlussprüfung besteht aus den in der Anlage aufgeführten Zeugnisfächern.
- (2) Die Bachelor-Abschlussprüfung ist bestanden, wenn in allen Zeugnisfächern mindestens die Note "ausreichend" (4,0) erzielt worden ist.

## **III. SCHLUSSBESTIMMUNGEN**

### **§ 6 Inkrafttreten**

Die Prüfungsordnung tritt am Tage nach ihrer Bekanntmachung in Kraft.  
Sie gilt erstmals für die Studierenden, die im Wintersemester 2011/2012 ihr Studium aufnehmen.

### **FACHHOCHSCHULE WEDEL**

staatlich anerkannte Fachhochschule PTL Wedel  
Prof. Dr. D. Harms, Prof. Dr. H. Harms  
Gemeinnützige Schulgesellschaft mbH  
Prof. Dr. Eike Harms

Wedel, den 23.05.2012

\_\_\_\_\_

### Anlage: Zeugnisfächer der Bachelor-Prüfung

Zur Sicherstellung eines angemessenen Studienablaufes dürfen Studien- und Prüfungsleistungen des zweiten Studienabschnitts (ab dem dritten Semester) erst absolviert werden, wenn die in der Kopfzeile der Tabelle aufgeführten (Teil-) Module erfolgreich absolviert wurden.

Folgende Module müssen für die Teilnahme an Leistungen ab dem 3. Fachsemester bestanden sein: 01, 02, 15, 42									
Zeugnisfach Modul	Lehrveranstaltung (Prüfungs-/Studienleistung)	Typ	Prüfungsart	Vor- leistg.	Kl- Be- Sem.-notung	ECTS			
01 Diskrete Mathematik	01 Diskrete Mathematik	PL2	Klausur		1	benotet	7	7	7
02 Analysis	02 Analysis	PL2	Klausur		1	benotet	4	4	4
04 Lineare Algebra und Statistik	04 Lineare Algebra und Statistik	PL2	Klausur		2	benotet	4	2	6
14 Automaten und Formale Sprachen	14 Automaten und Formale Sprachen	PL2	Klausur		2	benotet	4	4	4
15 Programmierung 1	15a Übg. Programmstrukturen 1 15b Programmstrukturen 1	SL PL2	Übung Klausur	15a	1 1	--- benotet	2 3	5	5
16 Programmierung 2	16a Übg. Programmstrukturen 2 16b Programmstrukturen 2	SL PL2	Übung Klausur	16a	2 2	--- benotet	2 4	6	6
17 Algorithmen und Datenstrukturen in C	17a Übg. Algorithmen und Datenstrukturen in C 17b Algorithmen und Datenstrukturen in C 17c Übg. UNIX UNIX	SL PL2 SL	Übung Klausur Übung	17a	3 3 3	--- benotet ---	4 4 2	12	12
18 Objektorientierte Programmierung	18a Übg. Objektorientierte Programmierung 18b Objektorientierte Programmierung	SL PL2	Übung Klausur	18a	4 4	--- benotet	4 2	6	6
20M Datenbanken	20a Übg. Datenbanken 20b Datenbanken	SL PL2	Übung Klausur	20a	3 3	--- benotet	3 3	6	6
21 Rechnernetze	21a Rechnernetze 21b Prakt. Rechnernetze	PL2 SL	Klausur Praktikum		3 4	benotet ---	4 2	6	6
23 Software-Design	23 Software-Design Softwaretechnik für Internetanwendungen	PL2	Klausur		4	benotet	5	8	8
30 Allgemeine Betriebswirtschaftslehre	30 Allgemeine Betriebswirtschaftslehre	PL2	Klausur		3	benotet	4	4	4
34M Projektmanagement	34a Projektmanagement 34b Programmier-Praktikum	PL2 PL	Klausur Praktikum		3 3	benotet benotet	2 2	4	4
38 Datenschutz und Medienrecht	38 Datenschutz Medienrecht	PL2	Klausur		6	benotet	2	4	4
42 Informationstechnik	42 Informationstechnik	PL2	Klausur		1	benotet	5	5	5
49M Workshop Audio-/Video-Bearbeitung	49a Workshop Audio-/Video-Bearbeitung 1 49b Workshop Audio-/Video-Bearbeitung 2 49c Theorie AV-Bearbeitung	PL PL PL2	Workshop Workshop Klausur		1 2 2	benotet benotet benotet	5 6 2	13	13
52M Mediengestaltung und Content Management	52a Prakt. Anwendung Mediengestaltung 52b Anwendung Mediengestaltung Content Management Grundlagen der Mediengestaltung	PL PL2	Praktikum Klausur		2 2	benotet benotet	2 2	10	10
53M Medientheorie und Mediengestaltung	53 Medientheorie / Mediendidaktik Technologie der Mediengestaltung	PL2	Klausur		6	benotet	2	6	6
56M Computergrafik und Interaktive Systeme	56a Prakt. Grundlagen der Computergrafik 56b Prakt. Bildbearbeitung 56c Prakt. Virtual Reality 56d Bildbearbeitung Grundlagen der Computergrafik Virtual Reality	PL PL PL PL2	Praktikum Praktikum Praktikum Klausur		4 5 5 5	benotet benotet benotet benotet	2 1 4 1	13	13
57M Geometrische Modellierung und Computeranimation	57a Prakt. Geometrische Modellierung und Computeranimation 57b Geometrische Modellierung und Computeranimation 57c Prakt. Interaktive Modellierung	PL PL2 PL	Praktikum Klausur Praktikum		5 5 6	benotet benotet benotet	4 2 8	8	8
70M Laborprojekt	70a Laborprojekt 70b Communication Skills	PL SL	Projekt Workshop		5 6	benotet ---	8 2	10	10
54M Projekt Medieninformatik	54 Projekt Medieninformatik	PL	Projekt		4	benotet	7	7	7
64M Softwarequalität	64 Softwarequalität	PL2	Klausur		5	benotet	2	2	2
22V Software-Engineering	22 Methoden der Softwaretechnik Systemanalyse	PL2	Klausur		5	benotet	2	4	4
29 Anwendungen der Künstlichen Intelligenz	29 Anwendungen der Künstlichen Intelligenz	PL2	Klausur		5	benotet	4	4	4
43 Systemsoftware	43 Betriebssysteme Compilerbau	PL2	Klausur		5	benotet	2	4	4
60M Spezielle Betriebswirtschaftslehren	60 Grundlagen des Marketings Grundlagen des Medienmanagements	PL2	Klausur		5	benotet	2	4	4
61M Workshop Rechnernetze	61 Workshop Rechnernetze	PL	Workshop		5	benotet	2	2	2
63M Workshop Audio-Bearbeitung	63 Workshop Audio-Bearbeitung	PL	Workshop		5	benotet	2	2	2
19 Softwareprojekt	19a Softwareprojekt 19b Assistenz	PL SL	Projekt Praktikum	17a , 18a	6 6	benotet ---	8 4	12	12
80 Seminar	80 Seminar	PL	Seminar		6	benotet	6	6	6
85 Wahlblock Ausland	85 Vorlesungen an der ausl. Hochschule	PL	unterschiedlich		6	benotet	20	20	20
v98 Bachelor-Thesis	v980 Betriebspraktikum (mind. 12 Wochen) v98 Mündliche Abschlussprüfung v99 Bachelor-Thesis	SL PL1 PL1	Praktikum mündl. Prüfung schriftl. Arbeit		7 7 7	--- benotet benotet	17 1	30	30

Gesamt-ECTS: 210,0

Zeugnisfächer wahlweise (38, 53M, 70M) oder 85 / (29, 61M, 64M) oder (29, 63M, 64M) oder (22V, 61M, 64M) oder (22V, 63M, 64M) oder (43, 61M, 64M) oder (43, 63M, 64M) oder (60M, 61M, 64M) oder (60M, 63M, 64M)

Spaltenbeschriftung	Bedeutung
Typ	<ul style="list-style-type: none"> <li>• PL2 = Prüfungsleistung</li> <li>• PL = Prüfungsleistung</li> <li>• PL1 = Prüfungsleistung</li> <li>• SL = Studienleistung</li> </ul> ⇒ PL2 Können max. 2 x wiederholt werden; mündliche Überprüfung nach dem Dritten „mangelhaft“ ⇒ PL: Können max. 2 x wiederholt werden ⇒ PL1: Können max. 1 x wiederholt werden ⇒ SL: Können unbegrenzt wiederholt werden
Prüfungsart	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Klausur</li> <li>• Projekt</li> <li>• Seminar</li> <li>• Workshop</li> <li>• Übung</li> <li>• Praktikum</li> <li>• mündliche Prüfung</li> <li>• schriftliche Arbeit</li> </ul>
Vorleistung	<ul style="list-style-type: none"> <li>• keine</li> <li>• Fachnummer</li> </ul>
Kl.-Sem.	Semester, in dem erstmalig diese Prüfung abgelegt werden kann.
Benotung	benotet oder unbenotet
ECTS	ECTS-Punkte der Lehrveranstaltung bzw. des Moduls. Pro Semester ergibt sich eine Studienbelastung im Umfang von 30 ECTS-Punkten.